

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST BESCHÄFTIGUNG, ARBEIT UND SOZIALE KONZERTIERUNG

10. JUNI 2006 — Königlicher Erlass zur Einrichtung der Paritätischen Kommission für die öffentlichen Lotterien und zur Festlegung ihrer Bezeichnung und Zuständigkeit

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 5. Dezember 1968 über die kollektiven Arbeitsabkommen und die paritätischen Kommissionen, insbesondere der Artikel 35 und 36;

Aufgrund des Gesetzes vom 19. April 2002 zur Rationalisierung der Arbeit und Verwaltung der Nationallotterie, insbesondere des Artikels 35 § 2;

Aufgrund der im *Belgischen Staatsblatt* vom 8. März 2005 veröffentlichten Bekanntmachung;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 38.718/1 des Staatsrates vom 1. Dezember 2005;

Auf Vorschlag Unseres Ministers der Beschäftigung

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Es wird eine paritätische Kommission, "Paritätische Kommission für die öffentlichen Lotterien" genannt, eingerichtet.

Art. 2 - Die Paritätische Kommission für die öffentlichen Lotterien ist zuständig für die Arbeitnehmer im Allgemeinen und ihre Arbeitgeber, nämlich für die Unternehmen, deren Tätigkeiten darin bestehen, im allgemeinen Interesse und im Auftrag der öffentlichen Behörde und unter den von Letzterer bestimmten Bedingungen öffentliche Lotterien, Glücksspiele, Wetten oder Wettbewerbe zu organisieren.

Art. 3 - Unser Minister der Beschäftigung ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 10. Juni 2006

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister der Beschäftigung

P. VANVELTHOVEN

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2008 — 4374

[C - 2008/01001]

17 JUNI 2008. — Koninklijk besluit tot verhoging van het bedrag bedoeld in artikel 6, § 1, van de wet van 22 maart 2001 tot instelling van een inkomensgarantie voor ouderen. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 17 juni 2008 tot verhoging van het bedrag bedoeld in artikel 6, § 1, van de wet van 22 maart 2001 tot instelling van een inkomensgarantie voor ouderen (*Belgisch Staatsblad* van 10 juli 2008).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2008 — 4374

[C - 2008/01001]

17 JUIN 2008. — Arrêté royal portant majoration du montant visé à l'article 6, § 1^{er}, de la loi du 22 mars 2001, instituant la garantie de revenus aux personnes âgées. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 17 juin 2008 portant majoration du montant visé à l'article 6, § 1^{er}, de la loi du 22 mars 2001, instituant la garantie de revenus aux personnes âgées (*Moniteur belge* du 10 juillet 2008).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2008 — 4374

[C - 2008/01001]

17. JUNI 2008. — Königlicher Erlass zur Erhöhung des in Artikel 6 § 1 des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnten Betrags — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 17. Juni 2008 zur Erhöhung des in Artikel 6 § 1 des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnten Betrags.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST
SOZIALE SICHERHEIT

17. JUNI 2008 — Königlicher Erlass zur Erhöhung des in Artikel 6 § 1 des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnten Betrags

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte, insbesondere des Artikels 6 § 3;

Aufgrund der Stellungnahme des Geschäftsführenden Ausschusses des Landespensionsamtes vom 17. März 2008;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 15. Mai 2008;

Aufgrund des Einverständnisses des Staatssekretärs für Haushalt vom 20. Mai 2008;

Aufgrund der Dringlichkeit, begründet dadurch, dass der vorliegende Erlass den Basisbetrag der Einkommensgarantie für Betagte ab dem 1. Juli 2008 anhebt;

Aufgrund der Tatsache, dass das Landespensionsamt daher schnellstmöglich alle diesbezüglich notwendigen Maßnahmen treffen können muss, einschließlich der Anpassung der EDV-Berechnungsprogramme und der vorhergehenden Durchführung von Tests;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 44.650/1 des Staatsrates vom 3. Juni 2008, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag Unseres Ministers der Sozialen Eingliederung, der Pensionen und der Großstädte und aufgrund der Stellungnahme Unserer Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Der in Artikel 6 § 1 des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnte Betrag wird zum 1. Juli 2008 auf 5.763,75 EUR angehoben.

Art. 2 - Vorliegender Erlass tritt am 1. Juli 2008 in Kraft.

Art. 3 - Unser Minister der Pensionen ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 17. Juni 2008

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Sozialen Eingliederung, der Pensionen und der Großstädte
Frau M. ARENA

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2008 — 4375

[C — 2008/01002]

18 SEPTEMBER 2008. — Koninklijk besluit tot verhoging van het bedrag bedoeld in artikel 6, § 1, van de wet van 22 maart 2001 tot instelling van een inkomensgarantie voor ouderen. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 18 september 2008 tot verhoging van het bedrag bedoeld in artikel 6, § 1, van de wet van 22 maart 2001 tot instelling van een inkomensgarantie voor ouderen (*Belgisch Staatsblad* van 23 oktober 2008).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2008 — 4375

[C — 2008/01002]

18 SEPTEMBRE 2008. — Arrêté royal portant majoration du montant visé à l'article 6, § 1^{er}, de la loi du 22 mars 2001, instituant la garantie de revenus aux personnes âgées. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 18 septembre 2008 portant majoration du montant visé à l'article 6, § 1^{er}, de la loi du 22 mars 2001, instituant la garantie de revenus aux personnes âgées (*Moniteur belge* du 23 octobre 2008).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2008 — 4375

[C — 2008/01002]

18. SEPTEMBER 2008 — Königlicher Erlass zur Erhöhung des in Artikel 6, § 1, des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnten Betrags. — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 18. September 2008 zur Erhöhung des in Artikel 6, § 1, des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnten Betrags.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST SOZIALE SICHERHEIT

18. SEPTEMBER 2008. — Königlicher Erlass zur Erhöhung des in Artikel 6, § 1, des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnten Betrags

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte, insbesondere des Artikels 6 § 3;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 30. Juli 2008;

Aufgrund des Einverständnisses des Staatssekretärs für Haushalt vom 23. Juli 2008;

Aufgrund der Dringlichkeit, begründet dadurch, dass der vorliegende Erlass den Basisbetrag der Einkommensgarantie für Betagte ab dem 1. Oktober 2008 anhebt;

Aufgrund der Tatsache, dass das Landespensionsamt daher schnellstmöglich alle diesbezüglich notwendigen Maßnahmen treffen können muss, einschließlich der Anpassung der EDV-Berechnungsprogramme und der vorhergehenden Durchführung von Tests;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 45.050/1/V des Staatsrates vom 5. August 2008, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag Unseres Ministers der Pensionen und aufgrund der Stellungnahme Unserer Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Der in Artikel 6 § 1 des Gesetzes vom 22. März 2001 zur Einführung einer Einkommensgarantie für Betagte erwähnte Betrag wird zum 1. Oktober 2008 auf 5.813,96 EUR angehoben.